

**Zeitschrift:** Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik  
**Herausgeber:** Widerspruch  
**Band:** 15 (1995)  
**Heft:** 30  
  
**Rubrik:** Zeitschriftenschau

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Das Argument

Zeitschrift für Philosophie  
und Sozialwissenschaften

## Emanzipation

**210/95**

### **Für einen neuen Geschlechtervertrag**

J.Thompson: Wollen Frauen den Gesellschaftsvertrag neu fassen?

K.Boréus: Vertragstheorie in der schwedischen feministischen Diskussion

F.Haug: Paradoxien feministischer Realpolitik. Zum Kampf um die Frauenquote

E.Appelt: Staatsbürgerin und Gesellschaftsvertrag

Dokumentation: Frauen auf der Infobahn

**211/95**

### **Gibt es einen neuen Verrat der Intellektuellen?**

dazu: Leo Kofler, W.F.Haug, S-E.Liedmann, V.Krieger, F.Haug

### **Ideologie Schauplätze**

A.R.Hochschild: Der kommerzielle Geist des Intimlebens und die Ausbeutung des Feminismus.

R.Dienst: Fernsehen und das Versprechen der Zeit

A.Honold: Kafka - Die Falle der Subjektion

S.Özbek: Althusser's Autobiographie

E.Wulff: Zu Özbeks Althusser-Deutung

G.Hauck: Ideologie und Wahrheit. Zu W.F.Haug's Ideologietheorie

**September/95**

Feminismus in den 90ern: Mut zur Macht  
Wider die Disziplinierung der Leidenschaft:  
Ein Porträt der Psychoanalytikerin  
Sabine Spielrein

Die Freie-Lesben-Republik in der Küche:  
Eine andere Stimme aus Belgrad

**Oktober/95**

Wahlen 95: Feministinnen drängen ins Parlament

Back from Huairon: Stelle Jegher im Gespräch

Posthume Kassandrarufer

Die eigenwillige Freudianerin Melanie Klein

**November/95**

Feminismus in den 90ern: Befreiung durch Differenz

Wahlbilanz '95 aus Frauensicht: durchzogen  
Weltfrauenkonferenz: Blick zurück und in die Zukunft

**Dezember/95**

Hosenlupf auf dem öffentlichen Parkett:  
Exklusivberichte vom Kongress "Feminismus und Öffentlichkeit"

---

**37. Jahrgang**

Redaktion und autonome Frauenredaktion;  
Reichenbergstr. 150, D-10999 Berlin -  
6 Nummern jährlich - Einzelheft DM 14.-,  
Jahresabo DM 72.- (+Porto) - Argument-  
Verlag, Rentzelstr. 1, D-20146 Hamburg

---

**21. Jahrgang**

Redaktion EMANZIPATION, Postfach,  
5001 Aarau - 10 Nummern jährlich - Einzelheft Fr. 6.50, Jahresabo Fr. 49.-

2/95

**50 Jahre nach Kriegsende und kein Ende**

- Z.Dizdarevic: Kriegstagebuch aus Sarajevo  
I.Sarajlic: 6 Gedichte  
A.Tisma: Literatur und Gewalt  
I.Hatsar: Vermummte  
A.Hottinger: Der Irak unter UNO-Embargo  
A.Imfeld: 3 Gedichte  
F.vonMural: Kleine Reise durch Europa  
E.Schmid: Wir rochen den braunen Tag  
B.Sterchi: Der Krieg versteckt sich immer in einem Kofferchen

3/95

**Kuba - Nach 36 Jahren Revolution: Neue Literatur von der Insel**

- D.Betancourt: Fotografien von der Insel  
A.Arango: Schreiben heute (1995) in Kuba  
S.Paz: Über ein ungewöhnliches Treffen in Stockholm  
J.L.Arcos: Für ein ungeteiltes Kuba  
R.M.Rodríguez: Gedichte  
R.Fernández-Larrea: Gedichte  
A.J.Ponte: Gedichte  
C.Andrés: Gedichte  
R.Montero: Auf dem Malecón  
F.López S.: Goldene Welt  
M.Bobes: Frauen bei der Fitneß  
J.M.Sanchez: Rufus der Selbstmörder  
A.Estévez: Santa Cecilia  
N.Codina: Häresie und Zensur  
E.Ichicawa: Kritik des öffentlichen Philosophierens  
P.B.Schumann: Kubanische Kultur zwischen den Zeiten und Welten  
N.Müller: Ein Buch zum Rauchen  
Z.Valdés: Schreiben mit der Erinnerung, dem Heimweh, der Sehnsucht

**1. Jahrgang**

---

Sekretariat Entwürfe & Zündschrift, Reichenbachstr. 122, 3004 Bern - erscheint 4 mal jährlich - Einzelheft Fr. 15.-, Jahresabo Fr. 55.—

95/2

**Antisemitismus**

- A.Bröhm: Kein Recht auf Wiedereinbürgerung. Schicksal jüdischer Schweizerinnen  
T.Hetzer: Lackmusprobe: Wie hältst Du es mit dem Antisemitismus. Gespräch mit jüdischen Frauen.  
E.Burgauer: Vom „Judengeleit“ zum „Judenstempel“  
D.Wilhelm: Haben die Juden die Göttin ermordet?  
I.Strobl: Deutsche Frauenbewegung und Antisemitismus

95/3

**Literatur**

- Y.Leibundgut: Kitsch hat eine Melodie.  
I.Morf: Die Westschweizer Schriftstellerin Ania Carmel  
M.Grobbe: Feministische Gedächtniskunst in Texten des 20. Jahrhunderts  
U.vonArx: Die Sprach- und Wortspielerin Ginka Steinwachs  
M.Marti: Lesben in der Literatur statt „Lesbenliteratur“  
D.Stump: Eigene Traditionen finden. Ansätze feministischer Literaturgeschichte.

95/4

**Medizin**

- I.Olbricht: Wo ist da Platz für Frauen  
W.Twisselmann/M.Schmid: Aids  
A.Sax: Von Frauenleiden und richtigen Krankheiten  
S.Schroff: Reportage zu Gebärmutteroperation  
U.Habersaat: Comix: Der Medizinkongress  
D.Occhiuzzi: Gynäkologie: Frauenspezifische Erkenntnisse sind nicht gefragt

**13. Jahrgang**

---

Redaktion Frauezeitig FRAZ, Postfach, 8031 Zürich - erscheint vierteljährlich - Einzelnummer Fr. 8.-, Jahresabo Fr. 32.-

**169/95**

**friz - special**

Interventionen zu einem beiseitegelegten Thema. 25 Schweizer AutorInnen schreiben zum 50-Jahr-Jubiläum des Schweizerischen Friedensrates

**170/95**

Zurück von der Frauenkonferenz: war's das? Eindrücke von Teilnehmerinnen an der Welt-Frauenkonferenz und Gedanken, wie es weitergehen soll.

Abrüstungsinitiativen: aus zweien drei gemacht. Abrüstung und Friedensdividende sind mit der Ungültigkeitserklärung der Initiative „für weniger Militärausgaben“ nicht vom Tisch.

Dossier: Boden: Geschützt, genutzt, zerstossen. Militär und Ökologie

**171/95**

Gewaltfreie Präsenz gegen Staatsterror. Die Arbeit der Internationalen Friedensbrigaden unterstützt die Förderung der zivilen Gesellschaft

Menschenrechtsarbeit für Bosnien. Über den Aufbau eines Menschenrechtsbüros in Tuzla, in dem die unterschiedlichen Volksgruppen zusammenarbeiten.

Genug vom Militär: Was tun? - Über die Arbeit der Beratungsstellen für Militärverweigerung

**110/95**

**Ferien**

A.Albano Tucillo: Enge Welt und grosse, weite Heimat

Jürgmeier: Fliegen oder Der Garten jenseits von Eden

W.Schmidli: Méthana

M.Michel: Kerhilio eine Feriengeschichte

J.Weibel: Bauchschmerzen

R.Regenass: Ferien sind für mich das Vergnügen der anderen

P.Zanetti: 10 Fotografien

R.Heilmann: Verein

S.Jegher: Zur Debatte um einen „Gemeinschaftsdienst“ bzw. eine „allgemeine Dienstpflicht“

U.Mäder: Mit Freiwilligenarbeit gegen Sozialabbau?

**111/95**

**Kirche**

R.Schieder: Über die Zukunft der Religion

C.Nobs: Kirche wohin? oder: Umbruch = Umbruch

N.Peter: Statistisch gesicherte Religiosität  
Podiumsdiskussion: Kirchenkrise oder Gotteskrise?

C.Meier-Machen: Die Hoffnung nicht aufgeben!

H.Stucki: 6 Fotografien

R.Heilmann: Ein weites Feld

M.Ramseier: Der Schlag des Taubenzüchters

---

**13. Jahrgang**

Herausgeber: Schweizerischer Friedensrat - friedenszeitung, Postfach 6386, 8023 Zürich - 10 Nummern jährlich - Einzelnummer Fr. 6.—, Jahresabo Fr. 60.-

---

**18. Jahrgang**

Redaktion Kulturmagazin, Postfach 400, 4012 Basel - 6 Nummern im Jahr (2 Doppelnr.) - Einzelheft Fr. 11.-, Jahresabo Fr. 40.-



7-8/95

**Engagement**

Wer bewegt die Schweiz?

**Hanfdampf**

Wege zur Legalisierung

**Baskenland**

Friedensbewegung gegen verhärtete Fronten

9/95

**Otto Stich geht**

Ein politisches Testament

**Die Schweiz wählt**

Ein lilagrüner Überblick

**Das helvetische Malaise**

Gespräch mit Iwan Rickenbacher über Blocher und Konsorten

10/95

**Junge Alte**

Perspektiven der Altersvorsorge

**Linke Opposition**

Die Suche nach Gemeinsamkeiten

**Grüner Handlungsbedarf**

Auswege aus der Ohnmacht der Ökologie

11/95

**Die Schweiz hat gewählt**

Wahlbilanzen von grossen Siegern und kleinen VerliererInnen

**Verfasste Schweiz**

Die Verfassung als Kulturauftrag

**Französisches Malaise**

Politische Dauerkrise der Grande Nation

---

**1. Jahrgang**

Redaktion und Administration, Postfach, 8031 Zürich - 12 Nummern jährlich - Einzelheft Fr. 8.-, Jahresabo Fr. 85.-

7/95

**Algerien zwischen Ideologie und Terror**

A.Hottinger: Der Terrorkrieg in Algerien.

Psychologische Kriegsführung zur Erhaltung der Macht der militärischen Herrscherklasse

Keine Kompromisse mit den Halsabschneidern. Gespräch mit Vertreterinnen der arabischen Frauenzeitschrift „Kalimate“

H.Hug: Neue Literatur zu Algerien

Risiko für Verfolgte aus Algerien. Asylgesuch in der Schweiz

8/95

**Interkulturelle Kommunikation: Der seidene Faden der Verständigung**

Portrait von Paule Charles: Das Paradies ist nur für Weisse da.

V.Hadorn: Wunschprofil „interkulturelle Kompetenz.“

G.Bregenzer: Wie cinfo in die interkulturelle Kommunikation einführt

„Der Sklavenhandel hat sich neue Kleider angezogen.“ Gespräch mit Lukas Hartmann über seinen neuen Roman „Die Mohrin“

V. Tobler Müller: Die Fremden zwischen Rassismus und Idealisierung

„Sich in der multikulturellen Welt zurechtfinden“. Interview mit Charles Ridoré

---

**11. Jahrgang**

Herausgeberin: SKAAL/AG3W - 10 Nummern jährlich - Einzelheft Fr. 7.-, Jahresabo Fr. 56.- - Redaktion und Administration mosquito, Postfach 5218, 3001 Bern

## Feministische Arbeitshefte zur Politik

9/95

- M.Züfle: Fragen zum Krieg in Ex-Jugoslawien  
Hj. Braunschweig: Über Bosnien und Hiroshima  
NW-Gespräch mit Hansheiri Zürrer: Pazifist aus Erfahrung  
I.Boesch: Die Lebensgeschichte von Sumaya Farhat-Naser  
H.Monastier: Die „Religiös-soziale Bewegung“

10/95

- B.Keller: Texte für Marga Bührig zum 80. Geburtstag  
I.Häberle: Das Lächeln des Heiligen Geistes  
W.Spieler: zum 50.Todestag von Leonhard Ragaz  
Nahost-Prüfstein Wasser: R.Kurz im Gespräch mit S.Farhat Naser  
S.Jegher / I.Praetorius: Von der Weltfrauen- zur Weltmännerkonferenz?

11/95

- A.Gross: Schritte zu einer europäischen Verfassung  
S.Schunter-Kleemann: Zur frauenpolitischen Europa-Diskussion  
S.Staub-Bernasconi: Recht auf Verschiedenheit versus Recht auf Gleichheit  
M.Wicki: Europäische Verfassung als emanzipatorisches Projekt  
G.Mettan: „Wenn Europa mehr Macht hätte ...“

### 89. Jahrgang

Neue Wege - Beiträge zu Christentum und Sozialismus - Redaktion: W.Spieler - 11 Nummern jährlich - Einzelheft Fr. 5.-, Jahresabo Fr. Fr. 53.- - Administration: I.Häberle, Michaelskreuzstr. 1,6037 Root

4/95

### Wir leben hier - Frauen in der Fremde

- P.Canlas Heuberger: Mit unseren Augen unsere Stärke erkennen. Philippinische Psychologie in der Arbeit von und mit Filipinas in der Schweiz.  
A.Alemu Mulugeta: Kulturunterschiede sollten keine Barrieren zwischen Menschen sein.  
M.Gschwend-Manalo: Die Feminisierung der Migration im philippinischen Kontext  
J.Bueno: Kein Recht auf individuelle Lebensgestaltung. Lateinamerikanerinnen in der Schweiz.  
E.Guild: Rechtliche Schranken auf dem Weg zu Gleichheit und Menschenrechten.  
M.Le Breton Baumgartner/S.Bertschi: Die Feminisierung der Migration und der Druck neoliberaler Politik. Das Beispiel der "Gogo"-Tänzerinnen.  
A.Lanz: Stachel im Fleisch. Migrationspolitische Analysen.  
M.Lebert: Nicht gestellte Fragen - fehlende politische Konzepte.  
E.Joris: Jung, abhängig und ausgenutzt - in der Fabrik, im Privathaushalt und im Sexgewerbe. Immigrantinnen seit der Jahrhundertwende in der Schweiz.  
M.Widmer: Massenweise Auswanderung von SchweizerInnen im 19.Jahrhundert.  
A.Lanz: Migrationspolitische Forderungen und Empfehlungen  
Cevahir: Sexuelle Gewalt als Kriegsstrategie  
B.Anderegg: Widerstand der Frauen in Algerien

### 1. Jahrgang

Redaktion OLYMPE - Feministische Arbeitshefte zur Politik, c/o Elisabeth Joris, Gemeindestr. 62, 8032 Zürich - zweimal jährlich - Einzelnummer Fr. 17.-, Abonnement Fr. 32.-

2/95

**Populismus**

- H-G.Betz: Die populistische Herausforderung in Westeuropa und Nordamerika  
C.Wymann: Medien und Populismus  
R.Fischer: Vom Linkspopulismus und den Linksintellektuellen  
K.Kerr: Populistsches Tagebuch  
U.Marti: Die da oben - wir da unten. Linke Denkmuster und die populistische Versuchung  
L.Schmuckli: Populismus als Symptom  
Zur Diskussion gestellt: Wissenschaftliche Grundlage für eine Migrationspolitik  
Chronos und Bücherwelt

3/95

**Körperkultur**

- H.Witzig: Der Körper als Basis von Politik  
L.Weber: Tanzen gegen den Tod  
K.Oester: Der Körper als „neue Heimat“  
D.Wilhelm: Ciao, bella - „Schönheit“ zwischen Körpernormierung und Entdeckungslust  
C.Bendel: Frauengesundheit - gefangen zwischen Norm und Subjektivität  
Diskussion: Y.Papadopoulos: Einige Elemente zum Verständnis des Populismus  
Chronos und Bücherwelt

**73. Jahrgang**

Herausgeberin: Sozialdemokratische Partei der Schweiz - erscheint viermal jährlich - Einzelnummer Fr. 10.-, Jahresabonnement Fr. 40.— - Redaktion: Rote Revue, Postfach 3000 Bern 7 - Abonnementsverwaltung: SP Schweiz, Postfach, 3001 Bern

4/95

**Multikulturelle Gesellschaft**

- R.Bonfranchi: Leben wir in einer multikulturellen Gesellschaft?  
C.Meier-Mesquita: Multikulturelle Gesellschaft und Rassismus  
C.Allemann-Ghionda: Kulturelle Vielfalt in der Berufsbildung  
A.Lanfranchi: ImmigrantInnen in Sonderklassen und Beratungsinstitutionen  
S.Hugi: Bevölkerungsbewegung und Erziehungswissenschaft

5/95

**Rationierung der Medizin**

- Interviews mit: Gerhard Kocher / Willy Oggier / Jürg H. Sommer.  
R.Spöndlin: Rationierung für Asylbewerber?  
W.Oggier: Aids und Ökonomie - ein Widerspruch?  
K.Pärli: Finanzierung der Pflege von Aids-Kranken in Hospizen  
D.Lage: Unterstützte Kommunikation für Mehrfachbehinderte  
A.Hauenstein: Bauen - Wohnen - Wohlfinden  
J.Tanner: Süchtig sind immer die Anderen

**22. Jahrgang**

Redaktion: SM Soziale Medizin, c/o Ruedi Spöndlin, Bachlettenstr. 72, 4054 Basel - Abonnemente: SM, Postfach, 4007 Basel - 6 Nummern jährlich - Einzelnummer Fr. 10.—, Jahresabonnement Fr. 63.-



2/95

### Biographie

- H.U.Jost: Hinweise zur Theorie und Praxis der Biographie  
G.Heller: Entre biographie et histoire collective. Ch.Olivier-vonMayer (1864-1945) et la lutte contre la tuberculose  
C.Heimberg: L'approche biographique et l'histoire du mouvement ouvrier  
P.deLeonardis: Du syntagme biographique au paradigme historiographique  
M.Porret: La biographie des scélérats ou les circonstances de la dangérosité criminelle d'ant l'Ancien Régime  
C.Fussinger: L'ascension sociale, une émancipation pour les femmes?  
M.Mazbouri et M.Pavillon: La dot et l'hypothèque. Etude comparative

3/95

### Kommunismus: Verdammung und Verklärung. Die Suche nach dem historischen Blick

- B.Studer: Le communisme: diabolisé et idéalisé  
S.Wolikow: L'histoire du communisme à l'épreuve des archives russes  
A.Fleury/D.Tosato-Rigo: À propos de la représentation diplomatique soviétique à Berne. Les rapports de Jan Berzine  
B.Studer: Zwischen Zwang und Eigeninteresse. Komintern der dreissiger Jahre  
B.Unfried: Die Konstituierung des stalinistischen Kaders in "Kritik und Selbstkritik"  
P.Huber: Helvetisches Know-how für Sowjetrussland. Uhrenarbeiter in der Sowjetunion 1937/38

## 2. Jahrgang

Redaktion *traverse* - Zeitschrift für Geschichte, c/o Chronos Verlag, Münster-  
gasse 9, 8001 Zürich - 3 Nummern pro Jahr -  
Einzelheft Fr. 25.-, Jahresabonnement Fr.  
60.-

# links

**links** ist eine seit 1969 erscheinende Zeitschrift für die radikale Linke in der BRD und anderswo. Seit '69 hat sich viel verändert, auch wir.

Geblieden ist: **links** ist unabhängig, weder parteiorientiert noch Bewegungssprachrohr.

Wer zur **links** greift, hält eine Zeitschrift in der Hand, die weder 'in' ist, noch dem Zeitgeist hinterher schreibt.

**links** bezieht sich auf noch bestehende u. sich neu formierende oppositionelle und subkulturelle Strömungen.

### THEMENSCHWERPUNKTE

○ Sept./Okt. '95: *Wissenschaft* (außerd.: Greenpeace / Bundeswehr in Bosnien / Donna Haraway...)

○ Nov./Dez. '95: *Popmoderne*

○ Jan./Feb. '96: *5 Jahre new world order* jeweils DM 13,-

### Unser Kennenlernangebot:

2 aktuelle Hefte zum Preis von 20 DM (nur gegen Vorkasse: Briefmarken, Scheck, etc.)

direkt bei:

**Verlag 2000**

**Postfach 10 20 62 / 63020 Offenbach**